

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1835/14

Titel

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 23.09.2014 - TOP 5.1. Überschwemmungen durch Starkregen in Büßleben und Linderbach (Drucksache 1797/14) - hier: Frühwarnsystem

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Die Möglichkeiten eines Frühwarnsystems wurden durch die Verwaltung,- untere Wasserbehörde und Abteilung Katastrophenschutz des Amtes 37-, geprüft.

Dabei wurden die Örtlichkeiten und organisatorischen Gegebenheiten betrachtet.

Im Ergebnis dessen wurde festgestellt, dass auf Grundlage der jetzigen Daten derzeit entlang des Gewässers kein Punkt und Wasserstand definiert werden kann, an dem ein technischer Signalgeber sinnvoll angebracht werden kann.

Rücksprachen mit anderen wasserwirtschaftlichen Behörden (TLUG, uWB Weimarer Land, uWB Gera etc.) und die Suche nach Referenzobjekten brachten nicht den gewünschten Erfolg. Verwendbare Systeme sind nicht vorhanden.

Es wurde festgelegt, dass diese Frage im Zuge des Hochwasserschutzkonzeptes nochmals mit bewertet wird.

Für das Amt für Brand- und Katastrophenschutz ist die Signalisierung einer Gefahr über einen technischen Signalgeber jedoch zwingend erforderlich, um entsprechende Maßnahmenpläne zu erarbeiten, die die Alarmierung der örtlichen Feuerwehren und die Warnung der Bevölkerung beinhalten.

Geprüft wurde ebenfalls, auf welche Niederschlagsprognosen oder Niederschlagsmesswerte ggf. zurückgegriffen werden könnte. Dabei ist festzustellen, dass die derzeitige Datenlage nicht ausreicht, um kleinräumige Niederschlagsereignisse ausreichend genau vorherzusagen.

Anlagen

gez. Lummitsch

Unterschrift Beigeordneter

30.10.2014

Datum